



Heiner Oestermann (Mitte) wurde neuer König des Schützenvereins Beckeln. Zur Königin nahm er sich Bärbel Nienaber (links) und als Ehrendame wählte er Anke Barg.

Oestermann bewies Zielsicherheit

Schießwart neuer König des Schützenvereins Beckeln – Christine Pieper Kinderkönigin

Das zweitägige Schützenfest in Beckeln erfreute sich guter Beteiligung. Höhepunkt war die Proklamation der neuen Könige.

Von Gunda Ahlers

Beckeln. „Wir haben wieder einen neuen König. Unser junger Schießwart Heiner Oestermann hat im entscheidenden Durchgang den besten Schuß unter den neun Königsanwärtern hingelegt.“ Mit diesen Worten leitete Vorsitzender Erich Asendorf am Sonntagabend die Proklamation des neuen Vereinskönigshauses ein. Als Königin steht der neuen Majestät seine Freundin Bärbel Nienaber zur Seite. Als Ehrendame wählte er Anke Barg. Heino Buchtmann ging als Vizekönig aus dem Königsschießen hervor. Drittbe-



Bei den Kindern regiert Christine Pieper (Mitte) mit Prinzgemahl André Gerke und Ehrendame Sandra Behnke. Bilder: Gunda Ahlers

ster Schütze war Carsten Pieper.

Bereits am Sonntag nachmittag wurde Christine Pieper als neue Kinderkönigin gefeiert. Sie wählte sich AndréGerke als Prinzgemahl und San-

dra Behnken als Ehrendame. Vizekönig wurde Torsten Bahrs. Er hatte im ersten Durchgang ebenso wie Christine Pieper 30 Ringe erzielt, unterlag dann aber beim Umschießen.

Die Proklamation der neuen Könige zählte wie immer zu den Höhepunkten des zweitägigen Schützenfestes, das in diesem Jahr nach den Worten von Erich Asendorf allein schon wegen der guten Beteiligung als gelungen zu werten sei. Sowohl beim Einholen der abgehenden Kinderkönigin Astrid Behnken am Sonnabend, wie auch beim Umtrunk im Garten des scheidenden Königspaares Hans und Elfriede Nobis am Sonntag habe man Spaß gehabt. Allen habe es wunderbar gefallen. Und auch der Schützenball am Sonnabend sei mit 130 Personen wieder besser besucht gewesen als im Vorjahr. Um verstärkt Nichtmitglieder zum Mitfeiern zu bewegen, wurde beim abschließende Festball am Sonntagabend in der Gaststätte Beneking auf die Erhebung von Eintrittsgeldern für Nichtschützen verzichtet.